



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PRESSEMITTEILUNG

29. April 2024

Nr. 043/2024

Zusätzlicher Weg ins Lehramt: Bewerbungsphase für duale Masterstudiengänge vom 1. bis 31. Mai

Wissenschaftsministerin Petra Olschowski: „Mit den dualen lehramtsbezogenen Masterstudiengängen bietet das Land einen neuen und zusätzlichen Weg ins Lehramt an“

Kultusministerin Theresa Schopper: „In den MINT-Fächern haben wir großen Bedarf an Nachwuchslehrkräften - deshalb testen wir hier, wie wir für Interessierte noch attraktiver werden“

Baden-Württemberg öffnet zum Wintersemester 2024/2025 einen zusätzlichen Weg ins Lehramt: In Freiburg, Karlsruhe und Stuttgart werden in einem Modellversuch für jeweils 20 Studienanfängerinnen und -anfänger duale lehramtsbezogene Masterstudiengängen angeboten. Die Bewerbungsphase beginnt am 1. Mai und endet am 31. Mai.

Wissenschaftsministerin **Petra Olschowski** sagte: „Mit dem Modellversuch dualer lehramtsbezogener Master wollen wir neue Zielgruppen für das Lehramtsstudium erschließen und begeistern: die Absolventinnen und Absolventen von Fachbachelorstudiengängen, die sich für das Lehramt interessieren. Wir bieten eine verkürzte Ausbildungsdauer, umfangreiche Praxisphasen bereits im Studium und eine Vergütung ab dem ersten Semester.“

Kultusministerin **Theresa Schopper** betonte: „Gerade in den MINT-Fächern haben wir großen Bedarf an Nachwuchslehrkräften - deshalb testen wir hier, wie wir für Interessierte noch attraktiver werden, durch Verkürzung der Ausbildungsdauer und einen finanziellen Anreiz. Dieser Master ist die Chance aufs Lehramt für alle, die einen fachbezogenen Bachelor absolviert haben. Gleichzeitig verbinden wir Theorie und Praxis ganz neu und besser, indem die Studierenden viel mehr ins Klassenzimmers reinschnuppern.“

Ziel des Landes ist es, dringend benötigte zusätzliche Lehrkräfte in Informatik und Physik sowie Elektro- und Informationstechnik zu gewinnen. In einem viersemestrigen Masterstudium mit umfangreichen Praxisphasen werden Inhalte von Studium und Vorbereitungsdienst miteinander verzahnt, Hochschulen und Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte arbeiten dabei eng zusammen. Während dieses Masterstudiums bekommen die Studierenden einen finanziellen Anreiz, der etwa 60 Prozent von dem beträgt, was angehende Lehrkräfte im Referendariat verdienen. An das Studium schließt sich dann der Vorbereitungsdienst an, der dann nur noch ein Jahr dauert und zum Erwerb der Laufbahnbefähigung führt.

Wer einen Fachbachelor in Informatik oder Physik mitbringt und Lehrerin oder Lehrer an einem Gymnasium oder einer Werkreal-, Haupt- und Realschule oder Gemeinschaftsschule werden möchte, kann sich ab sofort an der Universität Freiburg (Lehramt Gymnasium) oder der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (Lehramt Sekundarstufe I) bewerben. Wer einen Fachbachelor in Elektrotechnik oder Informationstechnik hat und Lehrerin oder Lehrer an einer beruflichen Schule werden möchte, kann sich an der Universität Stuttgart (Höheres Lehramt an beruflichen Schulen) bewerben.

An den drei Hochschulen stehen jeweils 20 Studienanfängerplätze zur Verfügung. Bewerbungen sind vom 1. bis 31. Mai 2024 möglich.

Weitere Informationen auf den Seiten der Hochschulen:

- Universität Freiburg: <https://www.face-freiburg.de/studium-lehre/vor-studium/angebot-uni/masterstudiengang-lehramt-gymnasium-dual/>
- Pädagogische Hochschule Karlsruhe: <https://www.ph-karlsruhe.de/studieren/master/masterstudiengang-sekundarstufe-i-dual>
- Universität Stuttgart: <https://www.uni-stuttgart.de/studium/studienangebot/Berufliches-Lehramt-dual-M.Ed./>